

DSGVO

DSGVO für Gemeinden - sind 80 %
Sicherheit genug ?

27.11.2017

AGENDA

- DSGVO allgemein
- Der Datenschutzbeauftragte
- Herausforderung für Gemeinden Beispiele
- Standard für Gemeinden
- Leistungen der Gemdat



GEMDAT
BEWEGT

Sammeln – ein anthropologischer Urtrieb...



Foto: isavira – fotolia.de

ist uns in Bezug auf personenbezogene Daten verboten.

Was sind personenbezogene Daten



- Name, Anschrift, Geburtsdatum, Geschlecht, aber auch IP Adressen ...
- Besonders schützenswert sind Religion, politische Überzeugung, sexuelle Orientierung,...
- „Alle Informationen, die sich auf eine identifizierte und identifizierbare natürliche Person beziehen“
- Verarbeitung der Daten wird über **Verarbeitungsverzeichnis** beschrieben (Produkt vs. Prozess)

Datenschutz-Gedankensplitter



Bedingungen für Soziale Medien



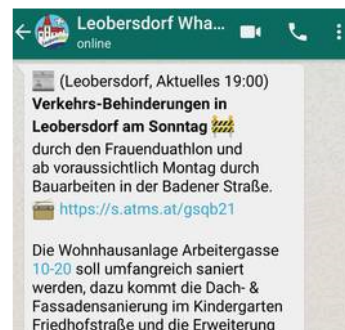
Einfach alles für die öffentliche Vergabe.



Home News Werkzeuge



Vizebürgermeister Harald Sorger und Bürgermeister Andreas Ramharter wollen, dass die Bürger immer und überall bestens informiert sind. (© NESVADBA)



E-Government

Leobersdorf

Als allererste Gemeinde wurde im April 2017 der erste Messengerdienst für die Bürgerinnen und Bürger eingeführt.

Bürgerkommunikation Baustellen oder Straßenarbeiten: neue Angebote der eigenen Mobiltelefonie treibende Kraft hinter die Kulissen.

Anfänge einer...

Seit einiger Zeit hat sich das Thema "Das Amtsblatt ersuchen oft weggeworfen und schon zu spät", me Kulturreferent der Gemeindeapp war, einen Brief an Kommunikation w kamen.

Der Vizebürgermeister interessiert. Doch das Nachrichtenservice

← Kremsmünster

Anfrage

Senden Sie uns Ihre Anfrage in folgendem Formular. Geben Sie uns bitte unbedingt Telefon, Anschrift und E-Mail bekannt, damit wir uns mit Ihnen in Verbindung setzen können!

Name*:

Max Mustermann

Anschrift:

Musterstrasse 1, A-1234 Muster

E-Mail*:

max@mustermann.at

Telefon*:

+43 1234 56789-0

Betreff*:

Anfrage aus Gem2Go, Kremsmünst...

Anfrage*:

Empty text box for the request content.



Der Datenschutzbeauftragte-DSB

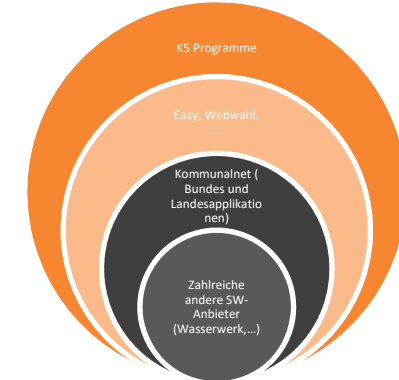


- Gemeinden brauchen **zwingend**, Firmen benötigen unter „gewissen“ Kriterien einen DSB
- **Kontrolliert und überwacht** die ordnungsgemäße Behandlung der Daten innerhalb der Gemeinde
- Kann Mitarbeiter oder externer Dienstleister sein
- Muss auf Verletzungen der Regeln aufmerksam machen
- Ist **Ansprechpartner** gegenüber prüfender Organisationen

Dokumentationspflichten und Eigenverantwortung



- Rechenschaftspflicht
 - DSGVO-konformer Zustand muss jederzeit belegbar sein
- Dokumentationspflichten
 - Führen eines Verzeichnisses für Verarbeitungstätigkeiten
 - Dokumentation der getroffenen Maßnahmen (Datensicherheit, Privacy by Design,...)
- Inhalte Verarbeitungsverzeichnis pro Verarbeitungstätigkeit
 - Ähnlich wie bisher DVR
 - Es gibt keine Standardanwendungen
 - Soweit möglich geplante Speicherdauer oder die Kriterien einer Löschung...



Anforderungen & Aufgaben DSB



- „Know How“ – rechtlich, technisch und kaufmännisch
 - Insbesondere Datensicherheit (Privacy by Design,...)
- Beratung, Aufklärung und Schulung des Verantwortlichen (Bürgermeister, Amtsleiter, Mitarbeiter)
- Soll Einhaltung der DSGVO durch Verantwortlichen fördern und überwachen
- Ansprechpartner gegenüber prüfender Behörde

Informationsschutz – abgeleitet aus der DSGVO?



- ▷ Wir müssen sicherstellen, dass die **Daten sicher aufbewahrt** werden
 - Zum Beispiel **Verschlüsselung** aller Notebooks, externe Festplatten, USB Sticks
 - Fernwartungsmöglichkeiten müssen klar geregelt sein
 - Zutrittsmöglichkeiten zu Räumen, in denen personenbezogene Daten abgelegt sind
 - ...
- ▷ **Sicherer Umgang mit Unterlagen** im Haus
- ▷ **Kritisch – Daten auf privaten Geräten**

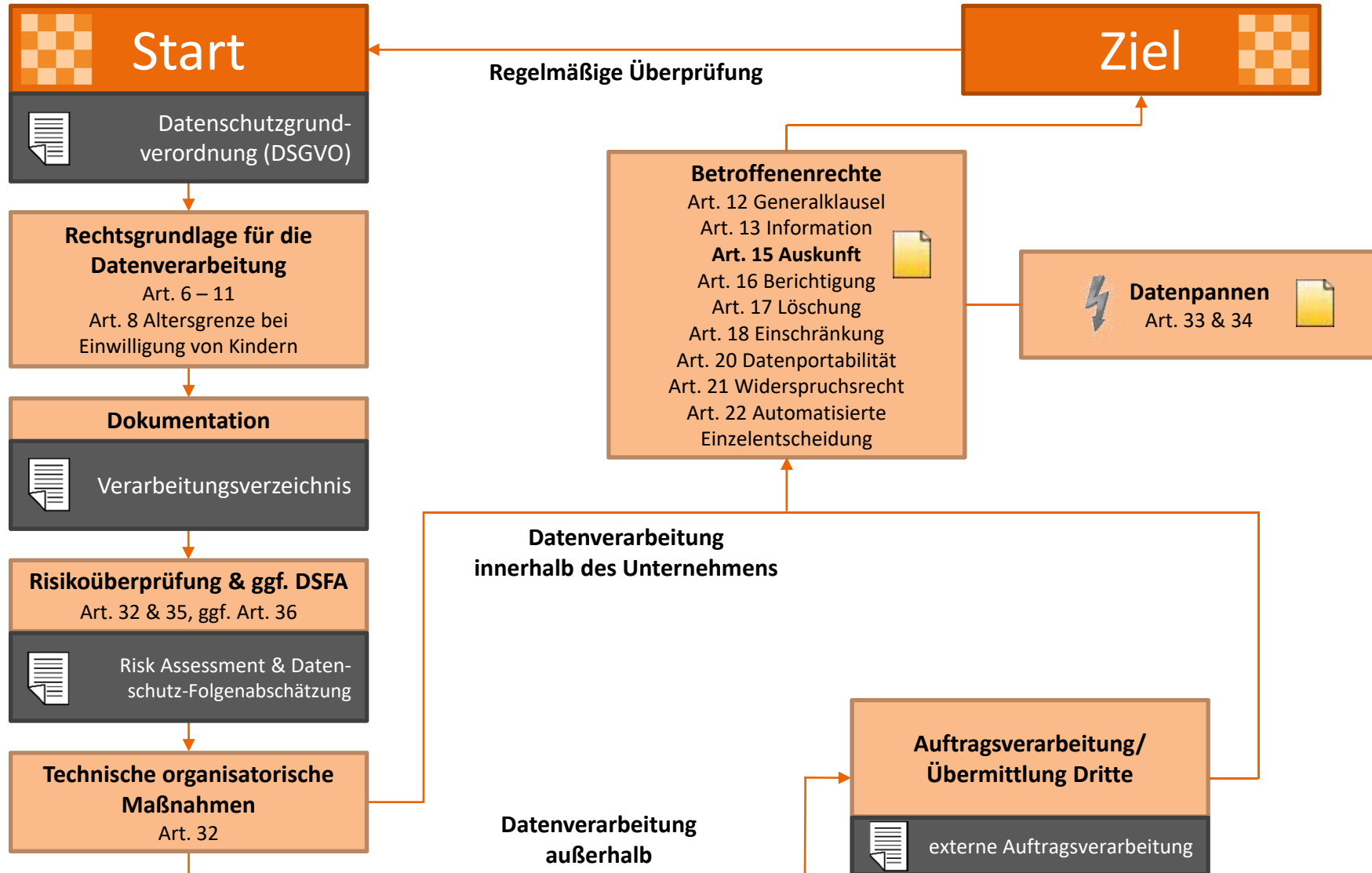
Wozu?



- Personen können **Auskunft verlangen**, was gespeichert ist und können **Löschungen verlangen**
- Es gibt klare gesetzliche **Vorgaben**, bis wann das zu erledigen ist
- Bei Verletzungen der Vorgaben kann es zu sehr hohen Geldstrafen kommen – Gemeinden sind von Verwaltungsstrafen ausgenommen
- Daten dürfen ohne weitere Zustimmung **nur** für den **eigentlichen Verarbeitungszweck** verwendet werden (z.B. nur für Abrechnung, nicht für Werbemails)

Datenschutzkonforme Datenverarbeitung

nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)



Standard für Gemeinden



- Ein Kooperationsprojekt mit der FH OÖ wurde bereits gestartet und soll Ende Februar 2018 mit einer Lieferung der drei Leistungspakete abgeschlossen werden. Die Ergebnisse stehen dann allen Mitgliedsgemeinden des Gemeindebundes und Städtebundes kostenlos zur Verfügung.
- **Konkret werden im Rahmen des Projekts folgende Leistungen erbracht:**
- **Self-Assessment-Fragebogen** mit einfachen Ja/Nein-Fragen zur eindeutigen Feststellung, ob es sich bei der Gemeinde um einen „Standard Fall“ handelt, bei der der (ebenfalls ausgearbeitete) Best-Practice-Katalog angewendet werden kann, oder ob ergänzend zum Katalog eine Individualanalyse erforderlich ist.
- **Best-Practice Maßnahmenkatalog** im Sinne von Datenschutz- und Informationssicherheit auf Basis DSGVO/DSG2018/NIS-RL gemäß dem aktuellen Stand der Technik. Dieser Maßnahmenkatalog wird auf Grundlage einer Analyse zweier ausgewählter Kommunen erstellt, um daraus abgeleitet konkrete Handlungsempfehlungen für notwendige Vorgaben/Maßnahmen/Auflagen für die Gemeinden aufzubereiten.
- Der Maßnahmenkatalog wird direkt zugeschnittene, fertige Handlungsempfehlungen, Unterlagen und Arbeitsbehelfe enthalten wie z.B. Passwortrichtlinie, IT-Benutzungsordnung, Backup-Konzept, Richtlinie zum Umgang mit Daten/Vernichtung/Wechseldatenträger etc. Enthalten werden weiters auch die Standardformulare für die Festlegung des Datenschutzbeauftragten (DSB), Infostellenfestlegung, Verarbeitungsverzeichnisvorlage, etc. sein.
- **Ein Schulungsprogramm** wird helfen, den Self-Assessment-Fragebogen und den Best-Practice-Maßnahmenkatalog korrekt anwenden zu können.

Maßnahmen



- Sensibilisierung der Verantwortlichen (Bgm. und AL) und aller Mitarbeiter
- Bisherige DVR Meldungen überprüfen
- Liste aller verwendeten Programme, Listen,... mit personenbezogenen Daten erstellen
- Zuständige Person (Datenschutzbeauftragten) nominieren (Mitarbeiter oder externen Dienstleister beauftragen)
- Technische und organisatorische Maßnahmen überprüfen und anpassen (standardisiert ab Februar 2018 möglich)
- Auswirkungen auf den Voranschlag prüfen

Maßnahmen mit Gemdat



➤ Organisatorische Maßnahmen

- Ausarbeiten eines IT Sicherheitshandbuchs
- Datenschutzbeauftragte(n) nominieren
- Erstellung von Checklisten (Dokumentationspflichten, Auskunftsbegehren, etc.)

➤ Technische Maßnahmen

- Die Gemdat evaluiert ein Tool für IT Inventarisierung
 - Die Gemdat unterstützt jederzeit bei technischen Herausforderungen
- Die Gemdat erstellt für die k5 Programme die notwendigen **Inhalte** für das Verarbeitungsverzeichnis

Nächste Schritte



- Abstimmung mit Gemeindebund/Städtebund und Datenschutzbehörde für größtmögliche Sicherheit
- Mitwirkung bei Erstellung einer standardisierten Vorgehensweise für die Umsetzung der DSGVO in den Gemeinden
- Schulungsangebot der Dokumentationsmaßnahmen
 - ab Q2 2018 durch Gemdat
- Neue Dienstleistung der Gemdat
 - Datenschutzbeauftragte(r) für Gemeinden
 - Ab Q2 2018

Vertrauen auf Gott...

Bild: Dieter Hawlan – fotolia.de



Du bist mein Schutz und Schild - ich hoffe auf dein Wort

Psalm 119:114

... oder die Aufgabe gemeinsam mit der Gemdat lösen



Zeichnung: Trueffelpix – fotolia.de